

Markus Kilb löst Thierry Kneissler ab

TWINT wächst weiter und ernennt neuen CEO

Bern/Zürich, 11. Juli 2018

TWINT, das führende mobile Zahlungssystem der Schweiz, wächst sowohl bei registrierten Nutzern wie auch bei den Transaktionen erfreulich. Nun hat das Unternehmen mit Markus Kilb einen neuen CEO ernannt, der Thierry Kneissler ablösen wird. Markus Kilb, bisher Leiter der Unicredit Family Financing Bank in Deutschland, ist ein erfahrener Kenner des Kundengeschäftes mit Kreditkartenprodukten, der digitalen Transformation im Fintech-Bereich und verfügt über grosse Führungserfahrung. Thierry Kneissler, der TWINT seit 2014 vom Start-Up Unternehmen zum leistungsfähigen und am weitesten verbreiteten Bezahl-App der Schweiz gemacht hat, wird den Führungswechsel begleiten und danach als freier Berater tätig werden. Der Führungswechsel wird im vierten Quartal 2018 stattfinden.

Der neue CEO wird die Führung der am weitesten verbreiteten Bezahl-App der Schweiz übernehmen, die ein gutes Jahr nach dem Start bereits über 850'000 registrierte Nutzer verzeichnen kann und deren Transaktionen mit TWINT stetig zunehmen. TWINT erwartet ein weiteres Wachstum und den Millionsten Nutzer noch in diesem Jahr.

«Ich freue mich, dass wir mit Markus Kilb einen im Kundengeschäft mit digitalen Finanzprodukten erfahrene Führungspersönlichkeit als neuen CEO von TWINT gewinnen konnten. TWINT ist den Kinderschuhen entwachsen, wächst konstant sowohl bei den Nutzern wie auch bei den Transaktionen und bereitet sich auf eine nächste Stufe als relevantes mobiles Zahlungssystem der Schweiz vor. Dabei sind neue Anwendungsmöglichkeiten geplant, die

sorgfältig vorbereitet und entsprechend den Kundenbedürfnissen in den Markt eingeführt werden», erklärt TWINT-Verwaltungsratspräsident Søren Mose.

Markus Kilb leitet seit 2009 innerhalb der Unicredit-Gruppe die in ganz Deutschland aktive Unicredit Family Financing Bank mit Sitz in München. Er hat dort neue Vertriebskanäle erschlossen und verfügt über grosse Erfahrung in der Digitalisierung im Fintech-Bereich. Der heute 52-jährige Kilb war bereits seit 2004 bei der Unicredit als Marketing-Direktor tätig. Bis 2003 war er als Leiter Kreditkartengeschäft bei der Citibank in Düsseldorf, bei der Advance Bank in München und bei den BMW Financial Services tätig.

«TWINT ist ein sehr vielseitiges mobiles Zahlungssystem, das im Vergleich zu anderen Systemen viel breitere Anwendungsmöglichkeiten bietet und so vielfältige Kundenbedürfnisse abdecken kann. Ich freue mich, ein Unternehmen mit einer derart spannenden Position in die Zukunft führen zu können. Eine wichtige Aufgabe wird sein, die Vorteile für den Nutzer aufzeigen und weiter ausbauen zu können», meint der neue TWINT CEO Markus Kilb.

Kilb ersetzt Thierry Kneissler, der TWINT 2014 als Spin-off der PostFinance mitgegründet, 2016 mit Paymit fusioniert und seitdem zum führenden mobilen Zahlungssystem der Schweizer Banken etabliert hat. Seine Beweggründe TWINT zu verlassen, erläutert er wie folgt: «Die letzten vier Jahre waren für mich ein 'once in a lifetime' Erlebnis: Die Entwicklung eines komplexen Systems, die Gründung eines Unternehmens, dann die Fusion mit Paymit und der Relaunch mit allen Schweizer Banken. Ich habe diese Start-up Phase mit viel Begeisterung begleitet, für die

Kontakt Deutschschweiz

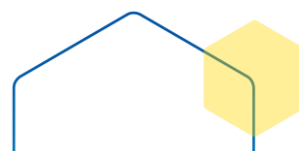
Dr. Victor Schmid
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG

+41 79 350 05 37
media.relations@twint.ch

Kontakt Westschweiz

Dr. Roger Gabarell
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG

+41 79 641 42 57
roger.gabarell@konsulenten.ch



Weiterentwicklung braucht es andere Kompetenzen. Daher freue ich mich, meinen Job an Markus Kilb weitergeben zu können».

Thierry Kneissler will seine Erfahrungen zukünftig als Berater und Verwaltungsrat weitergeben. Er wird nach der Einführung des neuen CEO das Unternehmen verlassen.

«Ich danke Thierry Kneissler für seine intensive Arbeit beim Aufbau von TWINT. Was er mit vier MitarbeiterInnen begonnen und zu einem Unternehmen

mit 60 Spezialisten aufgebaut hat, ist heute mit bald einer Million registrierten Nutzern die Nummer Eins der mobilen Zahlungssysteme in der Schweiz. Ich freue mich, dass wir auch zukünftig projektbasiert auf das Know-how von Thierry zählen dürfen», ergänzt Søren Mose.

TWINT ist Mobile-Payment-Lösung der Schweizer Banken. Über 70 Schweizer Banken bieten TWINT ihren Kundinnen und Kunden bereits an. Mit TWINT kann direkt ab Bankkonto im E-Commerce, an der Kasse und an Automaten bargeldlos bezahlt werden. Ausserdem können Geldbeträge von Privatperson zu Privatperson gesendet und angefordert werden. Nutzerinnen und Nutzer profitieren zusätzlich von Mehrwerten, wie dem Hinterlegen von Kundenkarten, digitalen Stempelkarten und Rabatt-Coupons. Mit über 850'000 registrierten Nutzerinnen und Nutzern ist TWINT die am weitesten verbreitete Bezahl-App der Schweiz. TWINT AG gehört den grössten Schweizer Banken: der BCV (Banque Cantonale Vaudoise), Credit Suisse, PostFinance, Raiffeisen, UBS, Zürcher Kantonalbank sowie die Finanzinfrastrukturdienstleister SIX und Worldline.

Kontakt Deutschschweiz

Dr. Victor Schmid
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG

+41 79 350 05 37
media.relations@twint.ch

Kontakt Westschweiz

Dr. Roger Gabarell
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG

+41 79 641 42 57
roger.gabarell@konsulenten.ch

